

Ausführende

Die **Bel-Voce Gesangssolisten** sind eine Gruppe klassisch ausgebildeter Sänger und



Sängerinnen, die aus verschiedenen Städten Deutschlands, sowie dem benachbarten Ausland kommen, mit unterschiedlicher Ausbildung im Gesang. Sie üben teilweise einen anderen Beruf aus und betreiben den Gesang als Hobby.

Sie finden sich, außer zu ihrer eigenen Konzerttätigkeit, zu Solisten-Konzerten zusammen. Eine umfassende Bandbreite fast aller Stimmfächer und Gesangsstile erlaubt es, jeweils eine Vielfalt von Stücken, Arien, Duette aus Werken verschiedenster Stilepochen zu arrangieren und Ensembleszenen darzustellen. So ist vom schweren Opernfach über Mozart, Barock und Spieloper bis zu Operette und modernen Musikkompositionen alles vertreten und die unterschiedlichsten musikalischen Vorlieben dürfen sich wiederfinden.

Gegründet wurde das Ensemble 2003 von der Mezzosopranistin und Gesangspädagogin Erika Sommer, die auch die künstlerische Leitung innehat.

Die **Bel-Voce Gesangssolisten** singen vorwiegend Benefizkonzerte, z. B. für die Tsunamikatastrophe, die Nandri Kinderhilfe Indien, Aktion Deutschland Hilft, Fukushima Katastrophe, SOS Kinderdörfer, Kinder von Tschernobyl, Hospizvereine, Kinderheime, Vereine für Krebshilfe u.v.a. So wurden sie für die Wochen für „Demokratie, Toleranz und Menschenwürde“ engagiert.

Die künstlerische Leiterin Frau Sommer wurde mit dem Verdienstkreuz am Bande in Gold ausgezeichnet. Verleihung des Protektorats- Ehrenkreuzes zur Wahrung der Traditionen über Grenzen hinaus und dem fortwährenden Einsatz für Andere, unterzeichnet von S.K.H. Prinz von Bayern. Des Weiteren wurde sie mit der Gottlob Frick-Medaille in Gold ausgezeichnet. Ihre Konzertreisen führten sie unter anderem auf Einladung des Auswärtigen Amtes nach Rumänien.

Klavier



Norbert Henß erhielt seinen ersten Klavierunterricht im Alter von acht Jahren beim Vater.

Er studierte an der Frankfurter Musikhochschule bei Prof. Meyer Hermann Klavier und bei Prof. Reiner Hoffmann Kammermusik und Liedbegleitung. Während seines Studiums erhielt er einen Lehrauftrag für Korrepetition für Gesang. Seit 1983 unterrichtet er als Dozent für Klavier an der Akademie für Tonkunst in Darmstadt.

Im Rahmen der Tage für Neue Musik in Darmstadt wirkte er bei mehreren Uraufführungen mit, teils solistisch teils in Ensembles.

Norbert Henß gab Konzerte als Solist, Kammermusiker und Liedbegleiter in mehreren Ländern Europas, aber auch in China und in den USA. Von Norbert Henß gibt es verschiedene Schallplatten-, Rundfunk-, und CD-Einspielungen. Seit 2012 ist Norbert Henß ständiger Begleiter der Bel Voce Gesangssolisten.

Künstlerische Gesamtleitung



Die gebürtige Leverkusenerin **Erika Sommer** begann ihre musikalische Ausbildung im Kinderchor. Parallel dazu spielte sie insgesamt 10 Jahre Violine, im Schulorchester und in einem Streichquartett. Sie begann ein Gesangstudium zunächst bei Elisabeth Jungblut, später bei Prof. Ingeborg Most. Sie war Mitglied im Opernstudio Willems Lehmann in Aachen.

Insgesamt sang sie 24 Jahre am Operntheater und verließ die Bühne nach Wechsel ins Mezzo Fach. Seitdem widmet sie sich hauptsächlich der Kirchenmusik und dem Lied. Als Solistin großer bekannter Chöre und Orchester reiste sie in die USA, Norwegen, Spanien, Ungarn, Frankreich,

Italien, Österreich und die Niederlande. Viele Konzerte folgten, Alt Partien in Messen von Mozart, Haydn usw., Konzerte z.B. mit dem Männer- und Frauenchor Bayer das Te deum, Bruckner sowie mit dem Männerchor in den traditionellen Weihnachtskonzerten im Altenberger Dom.

Teilnahme an Sängerseminaren und Chorleiterfortbildungen, Stimmbildungs Seminare des Deutschen Sängerbundes, Meisterkurs bei Elisabeth Schwarzkopf. In der Reihe Leverkusener Konzerte sang sie u. a. das Stabat Mater/Pergolesi, das Salve Regina/Pergolesi, Nisi Dominus/Vivaldi, Liederatinées, und sakrale Konzerte.

1996 sang sie die Alt Partie in der Brahms Rhapsodie



**Erzabtei
St. Ottilien**



**22.03.
2026**

15:00 Uhr

in der
KLOSTERKIRCHE
zum heiligsten
Herzen Jesu
SANKT OTTILIEN

Programm

DIE PASSION EIN VERSPRECHEN FÜR DEN HIMMEL

Bel-Voce Gesangssolisten

Norbert Henß Klavier

Erika Sommer Künstlerische Gesamtleitung

Eintritt frei – Spenden erbeten.

Hintergrund

Im Namen unserer klösterlichen Gemeinschaft begrüße ich Sie herzlich zum diesjähri-gen Passionskonzert.

Inmitten der österlichen Fasten- und Bußzeit möchten wir Sie mit diesem Konzert dazu einladen, sich dem Wesensgrund unseres christlichen Erlösungsglaubens im Blick auf das Hohe Osterfest in Gebet und Meditation zu nähern.

Der Mensch gewordene Gottes-Sohn – unser Erlöser und Herr Jesus Christus – er hat die Pforte – aus dem „Leben im Hier und Jetzt“ zum „Leben in Ewigkeit“ – aufgesto-ßen. Und er tat dies durch seinen Tod und in seiner Auferstehung. Der Urgrund für diese „felsenfeste“ Glaubensüberzeugung ist nicht nur im leeren Grab am Ostermorgen oder darin zu suchen, dass der Auferstandene dem Petrus und dann den „Zwölf“ erschienen ist. Es sind vielmehr die Bekenntnisformeln, welche die Christen der Ur-Gemeinden gesprochen haben. Die wohl ausdrucksstärkste Bekennt-nisformel dabei ist diese: „Gott hat Jesus aus den Toten erweckt“ (Röm 10,9 u.a.). Jesus Christus offenbart sich uns als der Weg, die Wahrheit und das Leben (Joh 14,6) und er ruft uns in seine Nachfolge, auf seinem Weg mitzugehen und sich ihm anzu-nähern. In die Daseinsweise Gottes hinein.

Nutze die Zeit! Sie ist einmalig, befristet und unwiederbringlich! Was geschehen ist, ist geschehen und kann nicht mit einem späteren Leben rückgängig gemacht werden. Das macht das Leben um Einiges ernster, aber auch kostbar! Nur die Tage meines Lebens geben mir die Chance, neu anzufangen, umzukehren und wesentlich zu werden. Das drängt geradezu, uns dem Erlöser der Menschen anzu-schließen.

Wir Benediktiner versuchen dies in der klösterlichen Gemeinschaft nach der Regel unseres heiligen Ordensvaters Benedikt zu leben. Dieser Weg führt sozusagen „pfeil-gerade“ auf das Kreuz Jesu Christi zu. „Sie werden auf den blicken, den sie durchbohrt haben“ (Joh 19,37). Aus seiner Seiten-wunde fließen Wasser und Blut, die Zeichen der Taufe und der Eucharistie. Es sind die Ursakramente unserer Kirche.

Täglich feiern wir, die Mönche von St. Ottilien, an diesem Altar die Heilige Eucharistie und bekennen: „Deinen Tod, o Herr, verkünden wir, und deine Auferstehung preisen wir, bis du kommst in Herrlichkeit“. Wir feiern im Sakrament die wirkliche Gegenwart Christi unter uns. So entsteht eine Communio, unter uns, die hier versammelt sind und weit darüber hinaus mit allen Lebenden und Verstorbenen, mit denen wir eins sind im Glauben und der Hoffnung auf die Auferstehung in Christus.

Im Licht von Ostern ist seine Herzenswunde nicht mehr nur Zeichen des Todes. Sie ist vielmehr der Ort des unmittelbaren Zugangs zum innersten Kern der messianischen Sendung Jesu – zu seiner unermesslichen Liebe, mit der er uns alle umgibt. „Gott ist die Liebe“ (1 Joh 4,8)

Programm

Charles Gounod	O divine Redeemer Kerstin Rüter	
Gabriel Fauré	Crucifixus Margarita Kopp, Silvia Späth Maria Mater Anna Förg, Anke Treutlein	
Georg F. Händel	Süße Stille, sanfte Quelle (9 Deutsche Arien) Margarita Kopp	Jakob H. Lützel
Georg F. Händel	MESSIAH Comfort ye, my people Karsten Schmidt-Hern The people that walked in darkness Dominik Schumertl How beautiful are the feet Anke Treutlein	Johann S. Bach/ Georg C. Schemelli Henry Purcell Johann S. Bach
Wolfgang A. Mozart	REQUIEM Recordare (Requiem) Kerstin Rüter, Doris Langer, Karsten Schmidt-Hern, Dominik Schumertl	
Giuseppe Verdi	REQUIEM Liber scriptus Doris Langer Recordare Frauke Link, Doris Langer	
Johann S. Bach	MATTHÄUS PASSION Buß und Reu Silvia Späth Blute nur du liebes Herz Frauke Link Ich will dir mein Herze schenken Angelika Negwer Erbarme dich Luise Förg Aus Liebe will mein Heiland sterben Janina Knothe Mache dich mein Herze rein Dominik Schumertl	

BWV 508
Bist du bei mir
Michail Alexiou

KANTATE 82
Schlummert ein
Janina Knothe

Die mit Tränen säen
Anke Treutlein, Doris Langer, Michail Alexiou,
Willi Kaute

Selig, wer an Jesum denkt
Anna Förg

When I am laid in earth
Angelika Negwer

Wenn ich einmal soll scheiden
alle